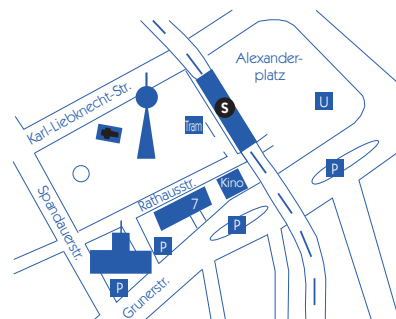


WIR SIND SPEZIALISIERT.

- AMALGAMAUSLEITUNG
- AMALGAMFREIE PRAXIS
- ARBEITEN MIT LUPENBRILLE
- ÄSTHETISCHE ZAHNHEILKUNDE
- BIOKOMPATIBLE, VOLLKERAMISCHE KRONEN UND BRÜCKEN (METALLFREI)
- BLEACHING/ZAHNAUFHELLEN
- DIGITALE PRAXIS
- DIGITALES RÖNTGEN
- ENDODONTIE (MIKROSKOP)
- IMPLANTOLOGISCHE VERSORGUNG
- INTRAORALE KAMERA
- KINDERBEHANDLUNG
- LASERZAHNMEDIZIN
- MASCHINELLE ENDODONTIE
- MINIMALINVASIVE KARIESTHERAPIE
- PARODONTOLOGIE
- PROFESSIONELLE ZAHNREINIGUNG (PROPHYLAXE)
- TERMINMANAGEMENT (KURZE WARTENZEITEN)
- VENEERS (KERAM. FRONTZAHNSCHALEN)

... UND SO ERREICHEN SIE UNS:
BUS, U- UND S-BAHN ALEXANDERPLATZ
PARKHAUS 1. STUNDE KOSTENLOS



DR. S. TÜNNERMANN • DR. J. P. KANJUPARAMBIL

RATHAUSSTRASSE 7
10178 BERLIN

TEL. (0 30) 2 42 30 90
FAX (0 30) 24 72 91 45
INFO@ZAHNAERZTE-AM-ALEX.DE

Mo-Do 8.00 - 20.00 UHR,
Fr 8.00 - 15.00 UHR

SCHWANGERSCHAFT – GESUNDHEIT FÜR DIE GANZE FAMILIE

Wenn Sie schwanger sind, erscheinen Ihnen sicher viele andere Dinge wichtiger als ein Besuch bei Ihrem Zahnarzt. Doch während dieser Zeit tut sich Einiges in Ihrer Mundhöhle und an Ihren Zähnen. Schenken Sie diesem Teil Ihres Körpers deshalb auch und gerade während einer Schwangerschaft die Aufmerksamkeit, die er verdient.

FRAUEN VOR DER GEBURT

Eine Schwangerschaft stellt für werdende Mütter eine große körperliche Belastung dar. Auch die Mundgesundheit der Frauen kann durch den veränderten Hormonhaushalt und Stoffwechsel Schaden nehmen.

Während Ihrer Schwangerschaft bieten wir Ihnen ein Prophylaxekonzept an. So gewährleisten wir eine optimale Prognose für die Gesundheit Ihres Mundes.

Unser Konzept der zahnärztlichen Frühvorsorge umfaßt Maßnahmen der zahnärztlichen Prophylaxe sowohl vor als auch nach der Geburt. Beide Elternteile sollen betreut werden.

ZAHNMEDIZINISCHE SCHWANGERSCHAFTSRISIKEN

Während einer Schwangerschaft ändert sich häufig das Essverhalten. Heißhunger auf süße und saure Lebensmittel erhöhen das Kariesrisiko ebenso wie zusätzliche Säureangriffe durch Schwangerschaftserbrechen.

Sehr häufig kommt es auch zu blutigen Zahnfleischentzündungen. Diese oberflächlichen Entzündungen können sich im gesamten Zahnbett ausbreiten. Es entsteht eine Parodontitis mit zunehmendem Verlust des Kieferknochens – die Folge: Zahnlockerung.

Auch für die Entwicklung Ihres Kindes ist eine Parodontitis ein ernst zu nehmender Risikofaktor. Sie kann zu Frühgeburten und einem zu niedrigen Geburtsgewicht führen.

ERNÄHRUNG UND PFEGETIPPS IN KÜRZE

- Zähneputzen nach jeder Mahlzeit (besonders abends), aber nicht unmittelbar nach Erbrechen!
- Zusätzliche Anwendung von fluoridhaltigen Mundspüllösungen oder Fluoridgelees zur Zahnschmelzhärtung
- Zahnbewusste Ernährung mit wenig Zucker und Kohlenhydraten
- Regelmäßige Information, Betreuung und Kontrolle durch den Zahnarzt besonders im ersten und letzten Drittel der Schwangerschaft.

VORSORGEKONZEPT

Den werdenden Müttern empfehlen wir zwei Untersuchungstermine während der Schwangerschaft. Der erste Termin (S1) erfolgt im ersten Drittel der Schwangerschaft und der zweite (S2) im letzten Drittel der Schwangerschaft. Die Therapie sollte im zweiten Drittel stattfinden, weil dann das Risiko einer Fehlgeburt am geringsten ist.

Auch wenn das Baby da ist, gilt: Eltern sollten keine kariösen Zähne mehr im Mund haben. Denn diese enthalten Bakterien, die auf das Baby übertragen werden, wenn die Eltern den Breilöffel bzw. den Schnuller ablecken oder ihr Kind küssen.

Wir empfehlen allen Frauen, die eine Schwangerschaft planen, neben der vorgeburtlichen Vorsorge auch die Untersuchung ihres Zahn- und Mundgesundheitszustandes. Dabei gehen wir wie folgt vor:

- S1** Untersuchung im ersten Drittel der Schwangerschaft, spätestens in der 12.-16. Schwangerschaftswoche:
- Keimreduktion durch professionelle Zahnreinigung
 - Ernährungsberatung
 - Optimierung der Mundhygiene

Therapie im zweiten Drittel, ist günstig ab der 13. Schwangerschaftswoche:

- Sanierung der Mundhöhle der werdenden Mutter (Behandlung offener kariöser Läsionen und ggf. antiinfektiöse Parodontaltherapie)

S2 Untersuchung im letzten Drittel der Schwangerschaft, günstig in der 28. bis 32. Woche:

- Aufklärung der Schwangeren über die Infektionswege
- Beratung der werdenden Mutter zu den Themen Ernährung, Schnuller- und Saugerwahl, Fluoride, Sprachentwicklung, Lutschgewohnheiten
- Keimreduktion durch professionelle Zahnreinigung

Bitte wenden Sie sich an unsere Mitarbeiterinnen, um einen Termin für Ihre Prophylaxesitzung bei unseren Prophylaxeassistentinnen zu vereinbaren

Ihre **ZAHNÄRZTE AM ALEX**

Dr. Stefan Tünnermann, Dr. Jaimy Peter Kanjuparambil

